07-38-00

MI II
0,4 0,7
S 35°

MI I
0,4 0,4
S 51°

MI I
0,4 0,4
S 51°

GE II
0,6 1,2
FL

Groot-koppel

GEMARKUNG ST. GERTRUD
FLUR 11

GEMARKUNG SCHLUTUP
FLUR 12

GE II
0,6 1,2
FL

Im Gleisdreieck

Grootkoppel

WALDSCHUTZZONE

BEGRÜNDUNG

BEBAUUNGSPLAN 194

GEMARKUNG SCHLUTUP
FLUR 10

SIEHE AUCH
B-PLAN-ÄNDERUNGEN
07.38.01 und 07.38.02

GEMARKUNG ST. GERTRUD
FLUR 12

Achatweg

Granatweg

Türkisweg

Aquamarinweg

Edelsteinstraße

Ame hystweg

Smergdweg

Diamantweg

Grootkoppel

GE I
0,6 0,6
FL

GE II
0,6 1,2
FL

Baracken - Lager

GEMARKUNG SCHLUTUP
FLUR 12

STRASSE 381

WALDSCHUTZZONE

BESONDERE AUFLAGEN FÜR BEBAUUNG SIEHE BEGRÜNDUNG BEBAUUNGSPLAN 101

UNGÜLTIG!
URPLAN
SIEHE ÄNDERUNG 07.38.01

GE II
0,6 0,2
FL

## Zeichenerklärung

### Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung
- MI — Mischgebiete
- GE — Gewerbegebiete

Maß der baulichen Nutzung
- I — Zahl der Vollgeschosse (Z) als Höchstgrenze
- 0,4 — Grundflächenzahl
- (0,7) — Geschoßflächenzahl

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
- Baulinie
- Baugrenze
- FL — Flachdächer
- S — Satteldächer
- ...° — Dachneigung

Verkehrsflächen
- Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

Flächen für Versorgungsanlagen
- Umformerstation

Grünflächen
- Parkanlage

Straßenprofile
Straße 2.7., 3.7. und 3.8.1
20 — 8,5 — 12,5 — 20
Straße 3.7.6
15 — 7,0 — 10,0 — 15

Sonstiges
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung z.B. von Baugebieten oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- mit Leitungsrechten zu belastende Fläche

### Darstellung ohne Normcharakter
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- in Aussicht genommene Grenze
- wegfallende Grenze
- ×10,00 — Höhe über NN
- vorhandene Gebäude

Weitere Signaturen siehe Katasterverschriften!

### Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen
- Flächen bei deren Bebauung besondere Vorkehrungen erforderlich sind
- A C A — Wallhecke
- Flächen für Bahnanlagen

N

LAGEPLAN ANLAGE 6

| | |
|---|---|
| DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST AM 2.12.1965 VON DER BÜRGERSCHAFT BESCHLOSSEN WORDEN. LÜBECK, DEN 16.3.66 L.S. GEZ. GAUL STADTPRÄSIDENT | PLANUNTERLAGE IN DER FASSUNG VOM 8.12.1965 LÜBECK, DEN 10.3.66 DER SENAT DER HANSESTADT LÜBECK BAUVERWALTUNG L.S. I.A. GEZ. JENSEN LEITENDER BAUDIREKTOR I.A. GEZ. KREMMER OBERBAURAT |
| DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES UND DIE DARSTELLUNG DER NEUEN STADTBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT. LÜBECK, DEN 17.10.1964 KATASTERAMT L.S. I.A. GEZ. ANDRES | DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT IST GEMÄSS § 2 DES BUNDESBAUGESETZES AM 5.1.1966 VOM SENAT ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN. LÜBECK, DEN 16.3.66 GEZ. WARTEMANN BÜRGERMEISTER |
| DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT UND ZEICHNERISCHER DARSTELLUNG IST GEM. § 2(6) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER ZEIT VOM 3.2. BIS 3.3.1966 ÖFFENTLICH AUSGELEGT WORDEN. LÜBECK, DEN 4.3.66 FÜR DEN SENAT DER HANSESTADT LÜBECK BAUVERWALTUNG I.A. GEZ. BOIE OBERSENATSRAT | DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT IST DEM SENATSBESCHLUSS VOM ~~GEÄNDERT~~ WORDEN UND IST NUNMEHR DER ENDGÜLTIGE ENTWURF. LÜBECK, DEN BÜRGERMEISTER |
| DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT IST GEM. § 10 DES BUNDESBAUGESETZES AM 2.1.1966 VON DER BÜRGERSCHAFT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN. LÜBECK, DEN 16.3.66 GEZ. GAUL STADTPRÄSIDENT | AUSGEFERTIGT ALS SATZUNG GEM. § 1 DVO ZU § 4 DER GEMEINDEORDNUNG LÜBECK, DEN 16.3.66 DER BÜRGERMEISTER DER HANSESTADT LÜBECK L.S. GEZ. WARTEMANN |
| GENEHMIGT GEMÄSS ERLASS [AZ.: IV 310/4-23(101)] VOM 9.6.1966 KIEL, DEN 9.JUNI 1966 DER MINISTER FÜR SOZIALES UND VERTRIEBENE DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN I.V. L.S. GEZ. DR. OTTO | DIESER BEBAUUNGSPLAN NEBST TEXT IST GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES MIT DER BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG UND DER ÖFFENTL. AUSLEGUNG AM 21.6.1966 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN. DER SENAT DER HANSESTADT LÜBECK BAUVERWALTUNG I.A. L.S. GEZ. BOIE OBERSENATSRAT |

HANSESTADT LÜBECK

# BEBAUUNGSPLAN 07-38-00

GEWERBEGEBIET KIRSCHENALLEE

M. 1:1000